

PRAKTIKANTENVERTRAG

für das einschlägige Praktikum
zum Erwerb der Fachhochschulreife

Zwischen _____

in _____
– nachfolgend „Praktikantenstelle“ genannt –

und _____

wohnhaft in _____
– nachfolgend „Praktikant“ genannt –

bzw. den gesetzlichen Vertretern wird nachstehend der Vertrag zur Ableistung eines einschlägigen Praktikums zum Erwerb der Fachhochschulreife geschlossen.

§ 1 Dauer des Praktikums

Das Praktikum dauert _____ Monate.
Es läuft vom _____ bis _____.

Die ersten _____ Wochen gelten als Probezeit, in der beide Teile jederzeit vom Vertrag zurücktreten können.

§ 2 Arbeitszeit

Die Arbeitszeit beträgt _____ Stunden/Woche.

§ 3 Pflichten der Praktikantenstelle

- Die Praktikantenstelle verpflichtet sich,
1. den Praktikanten während des einschlägigen Praktikums in unterschiedlichen Arbeitsbereichen auszubilden;
 2. die von dem Praktikant zu führenden Praktikumsberichte zu prüfen und die sachliche Richtigkeit zu bestätigen.

§ 4 Pflichten des Praktikanten

- Der Praktikant verpflichtet sich,
1. alle ihm gebotenen Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen;
 2. die ihm übertragenen Arbeiten gewissenhaft auszuführen;
 3. die Betriebs-/Geschäftsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten sowie Werkzeuge, Geräte und Materialien sorgsam zu behandeln;
 4. die Interessen der Praktikantenstelle zu wahren und über Vorgänge in der Praktikantenstelle Stillschweigen zu bewahren;
 5. bei Fernbleiben die Praktikantenstelle unverzüglich zu benachrichtigen und bei Erkrankung spätestens am dritten Tage eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorzulegen
 6. über den zeitlichen Verlauf und den Inhalt des Praktikums mindestens zwei Berichte zu fertigen.

§ 5 Pflichten der gesetzlichen Vertreter (bei minderjährigen Praktikanten)

Die gesetzlichen Vertreter haben den Praktikanten zur Erfüllung der ihm aus dem Praktikantenvertrag erwachsenen Verpflichtungen anzuhalten.

§ 5 Auflösung des Vertrages

- Der Vertrag kann nach Ablauf der Probezeit nur gekündigt werden,
1. aus einem wichtigen Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist;
 2. vom Praktikanten mit einer Kündigungsfrist von 4 Wochen, wenn er die Praktikantenausbildung aufgeben will.

Die Kündigung muss schriftlich und unter Angabe der Kündigungsgründe erfolgen.

§ 6 Zeugnis/Arbeitszeittennachweis

Nach Beendigung des Praktikums stellt die Praktikantenstelle dem Praktikanten ein Zeugnis sowie einen Nachweis über die tägliche Arbeitszeit aus, das der zuständigen berufsbildenden Schule für die Zuerkennung der Fachhochschulreife vorzulegen ist.

§ 7 Regelung von Streitigkeiten

Bei allen aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist vor Inanspruchnahme der Gerichte eine gütliche Einigung zu versuchen.

§ 8 Vergütung

- Es wird keine Vergütung gezahlt.
- Es wird eine Vergütung in Höhe von insgesamt _____ Euro gezahlt.

§ 9 Sonstige Vereinbarungen

_____, den _____

Für die Ausbildungsstätte (Unterschrift/Stempel):

Der Praktikant:

Die Erziehungsberechtigten (bei minderjährigen Praktikanten):
